



Startseite / In Trennung: Amt und Hierarchie



In Trennung: Amt und Hierarchie

Das neue Amtsverständnis zeigt erstmals konkrete Auswirkungen. Das hat der Stammapostel heute beim europaweiten Gottesdienst für Amtsträger deutlich gemacht. Eine Sonderausgabe der „Leitgedanken“ ist auf dem Weg. Das Wichtigste vorab in Kürze.

Zwei wesentliche Änderungen ergeben sich aus der Verlautbarung des Kirchenleiters:

- Künftig werden Führungsfunktionen unter den Amtsträgern grundsätzlich nicht mehr ordiniert, sondern beauftragt.
- Und die Leitung von Gottesdiensten liegt nicht mehr automatisch beim kirchenrechtlich übergeordneten priesterlichen Amtsträger.

Das sind auch die zentralen Punkte aus der Leitgedanken-Sondernummer 4/2017. Das Heft wird ab morgen über die Gebietskirchen zunächst online und dann auch gedruckt verteilt. Die Veröffentlichung informiert über die jüngsten Beschlüsse der Bezirksapostelversammlung (BAV) International an Pfingsten 2017.

Grundlage dafür sind die BAV-Beschlüsse, die bereits im Juni 2017 veröffentlicht wurden. In Zentrum stand dabei die Feststellung, dass die Neuapostolische Kirche im Prinzip nur drei Ämter kennt, die sich in ihren Vollmachten unterscheiden:

- Diakon (Verkündigung des Wortes Gottes, Segnung der Gemeinde)
- Priester (zusätzlich: Heilige Wassertaufe, Heiliges Abendmahl und Freisprache)
- Apostel (zusätzlich: Heilige Versiegelung, Ordination)

Den vollständigen Artikel bei nac.today lesen.

27. Oktober 2017

Text: Andreas Rother

Fotos: NAK International

